

Codices Graeci et Latini

photographice depicti

duce

SCATONE DE VRIES

Bibliothecae Universitatis Leidensis Praefecto.

P. P.

Leiden, 15. März 1901.

Unter höfl. Bezugnahme auf meine Voranzeige vom November, teile ich Ihnen hierdurch ergebenst mit, dass

HOMERI ILIAS

Codex Venetus A, Marcianus 454

am 28. März zugleich in **Leipzig** und **Leiden** erscheinen wird.

Der Preis des **Codex Homerus**, enthaltend, ausser der Praefatio, 660 Folio-Seiten in Lichtdruck, beträgt **310 M.** gebunden.

Lieferungsbedingungen netto 20⁰/₀, bar 25⁰/₀.

Eingegangene Bestellungen werden prompt zur Ausführung gebracht. Weiteren Aufträgen sehe ich gern entgegen.

Hochachtungsvoll

A. W. SIJTHOFF.

Z Demnächst erscheint:

Strategische Erörterungen der Grundsätze des Generals von Schlichting.

Mit 1 Übersichtskarte und 4 Skizzen

von

A. von Boguslawski,

Generalleutnant z. D.

== Preis etwa 3 M ord., 2 M 25 S netto. ==

Der Zweck dieses Buches ist eine Prüfung der vom Herrn General von Schlichting in seinen Werken niedergelegten strategischen Ansichten und Grundsätze und die Beantwortung der Frage, ob diese in Theorie und Praxis für Gegenwart und Zukunft als maßgebend betrachtet werden können.

General von Boguslawski weist an der Hand der Kriegsgeschichte nach, daß das vom General von Schlichting als nagelneu bezeichnete Verfahren Moltkes sich nicht wesentlich von dem Napoleons unterscheidet, und daß es bedenklich wäre, sich auf die 1866 und 1870/71 hervorgetretene Operationsweise allein basieren zu wollen. Der Verfasser ist der Ansicht, daß die Kriegsmittel wechseln, und somit auch das Verfahren der Feldherren in den und jenen Perioden Unterschiede aufweist, daß aber die Grundsätze — soweit deren Feststellung möglich ist — bleiben, und daß man nicht darauf verzichten soll, auch die Erfahrungen älterer Zeiten in Betracht zu ziehen.

Napoleon I. habe mit seiner Methode nicht abgewirtschaftet, sondern sei an der Ungunst der Verhältnisse und an der Verleugnung seiner Maximen zu Grunde gegangen.

Die Operationsweise Moltkes sei nur insoweit originell, als jeder große Feldherr die Mittel seiner Zeit richtig benutzte und ihr die charakteristischen Züge seiner Persönlichkeit aufprägte.

Eine Einleitung bringt Allgemeines über Strategie. Die Ergebnisse der Erörterungen und Betrachtungen sind kurz und bündig zusammengefaßt.

Ich bitte um Ihr geschätztes Interesse für das neue Werk des bekannten Militärschriftstellers.

Hochachtungsvoll

Berlin NW., Anfang März 1901.

R. Eisenschmidt.